



DAMIT FLIEGEN SICHER BLEIBT

ver.di INFO für Flughafenbeschäftigte und Passagiere

Check-in – Ein guter Tarif für alle im BVD

Das Problem:

Die Arbeitsbedingungen im BVD haben sich in den letzten 10 Jahren dramatisch verschlechtert. Beispiele gibt es genug: Ausgründungen, Spaltungen, Absenkungen, Sanierungen, Drei-Klassen-Gesellschaft, mehr Drittabfertiger, etc. . . .

- Viele von uns werden **unterschiedlich entlohnt bei gleicher Arbeit**. Einige verdienen 8,50 andere 14 Euro pro Stunde bei gleicher Tätigkeit. In Frankfurt, München, Köln, Düsseldorf, Stuttgart und Nürnberg ist die Bezahlung nach dem TVÖD in Gefahr.
- **kaum Gesundheitsschutz, extreme Belastung**. Nur 7% von uns können sich vorstellen bis zur Rente durchzuhalten.
- **Zu wenig Einarbeitung / Qualifizierung**. Einige neue Mitarbeiter werden 2 Tage, andere 6 Wochen ausgebildet. Viele von uns bekommen keine Chance auf weitere Qualifizierungsmöglichkeiten. Geringere Qualifizierung bedeutet am Schluss immer weniger Geld!

Die Lösung!

Ein Tarifvertrag für alle Beschäftigten im Bodenverkehrsdienst an allen Flughäfen. In allen Unternehmen.

Dieser Tarifvertrag soll regeln:

- **existenzsicherndes Gehalt**. Das Gehalt im BVD muss reichen für die Miete, für ein Auto, die Familie und Urlaub.
- einen **angemessenen Gesundheitsschutz**. Die schwere Arbeit im BVD darf nicht mehr krank machen.
- eine **einheitliche Qualifizierung** der Beschäftigten. Gleiche Ausbildung / Einarbeitung für alle!

Was ist der erste Schritt?

Als erstes müssen wir **gemeinsam handeln**. Macht kommt nur, wenn wir zusammen halten. Wir müssen den Arbeitgebern und den Airlines zeigen, dass wir eine Einheit in der Branche sind. Wir werden diesen Sommer **alle** BVD Unternehmen an **allen** deutschen Flughäfen auffordern, einen Tarifvertrag zu Gesundheit und Qualifikation mit uns abzuschließen. Dadurch wachsen wir zusammen und werden stärker.

Was bringt mir das? Warum wird jetzt über Gesundheit und Qualifikation verhandelt und nicht über Geld? Geld ist doch viel wichtiger!

Erst wenn wir den Arbeitgebern zeigen, dass wir noch stärker werden und zusammen halten, können wir richtig Druck ausüben. Dann können wir **als zweiten Schritt** mit mehr Macht für mehr Geld kämpfen! Mit besserer Qualifikation gibt es außerdem auch zukünftig dann mehr Geld.

ver.di Kollegen und Kolleginnen aus fast **allen** Flughäfen Deutschlands haben sich zum bundesweiten Tarifausschuss BVD zusammen geschlossen. Wir sprechen uns ab und tauschen uns aus. Wir informieren uns und haben die Umfrage, deren Ergebnisse ihr bereits kennt, organisiert. Aus der Umfrage geht hervor, dass wir **alle** dieselben Probleme haben und mit einer Stimme sprechen müssen. Die Kollegen und Kolleginnen erarbeiten aktuell die Forderungen für den bundesweiten Tarifvertrag „Gesundheit und Sicherheit“. Die Forderungen werden wir euch demnächst vorstellen



ver.di



KLARTEXT - Wir nehmen kein Blatt vor den Mund!

„Ich mache mir Sorgen um die Sicherheit und die Gesundheit der Beschäftigten im BVD, weil die körperliche und die psychischen Belastung, die prekäre Beschäftigung und der Preisdruck der Airlines seit der Einführung der Liberalisierung ständig zugenommen haben.

Ich setze mich für bundesweite Standards im BVD ein damit es eine schnelle, mittelfristig und langfristig Perspektive und Anerkennung für unsere Tätigkeiten im Bodenverkehrsdienst gibt, die sich in Lohn, Sozialstandards und Gesundheitsschutz ausdrücken sollen.“ **André, AGS Berlin**

„Ich mache mir Sorgen um die Sicherheit und die Gesundheit der Kollegen und Kolleginnen im BVD, weil sie unter sehr hohen Belastungen arbeiten müssen und ständig Gefahren, die z.T. das Leben von Beschäftigte und Passagiere bedroht, ausgesetzt sind.

Ich setze mich für bundesweite Standards im BVD ein, damit Qualität vor Quantität kommt. Es müssen bundesweit die gleichen Standards für Qualifikation, Arbeits- und Gesundheitsschutz, sowie Bezahlung gelten. Die harte Arbeit im BVD muss endlich geregelt und gerecht entlohnt werden und dafür werde ich immer kämpfen!“ **Murat, Flughafen München**

„Ich mache mir Sorgen um die Sicherheit und die Gesundheit der Beschäftigten im BVD, weil die Belastungen und Arbeitsbedingungen stetig zunehmen ohne, dass ein Ende in Sicht ist.

Ich setze mich für bundesweite Standards im BVD ein, damit die wettbewerbsorientierten Maßnahmen nicht zu Lasten der Beschäftigten im BVD gehen. Die Belegschaften müssen wieder zusammengeführt werden und dafür brauch es einheitliche Standards.“ **Hakan, Fraport Frankfurt**

Gesundheit der Beschäftigten im BVD, weil die Arbeitsverdichtung und Belastung so extrem geworden ist, dass bei meinen Kollegen und Kolleginnen das Erreichen der Rente immer unwahrscheinlicher wird.

Ich setze mich für bundesweite Standards im BVD ein, damit die Arbeitsplätze wieder menschengerecht werden.“ **Michael, Swissport Losch München**

„Ich mache mir Sorgen um die Sicherheit und die Gesundheit der Beschäftigten im BVD, weil die Anpassung an immer neue Arbeitszeitmodelle und Arbeitsbedingungen die Balance zwischen Arbeit und Leben zu einer Rutschpartie auf schiefer Ebene werden lässt.

Ich setze mich für bundesweite Standards im BVD ein, damit der Ort auf den Vorfeldern Qualität heißt und nicht Billigheim.“ **Frank, Flughafen Dresden/Halle/Leipzig**

„Ich mache mir Sorgen um die Sicherheit und die Gesundheit der Beschäftigten im BVD, weil einhergehend mit fehlenden Perspektiven, die gesundheitlichen und sozialen Belastungen meiner Kollegen und Kolleginnen ein kritisches Maß angenommen hat.

Ich setze mich für bundesweite Standards im BVD ein, damit die Konkurrenz um Abfertigungsaufträge nicht weiter zu Lasten meiner Kollegen und Kolleginnen geht!“ **Ralf, AGS Hannover**

„Ich mache mir Sorgen um die Sicherheit und die Gesundheit der Beschäftigten im BVD, weil die Kostendrückerei der Airlines und die damit verbundene, fast gefährlich gewordene Arbeitsverdichtung an die physische und psychische Substanz der Kollegen geht!

Ich setze mich für bundesweite Standards im BVD ein, damit die Abwärts-Spirale der Arbeitsbedingungen im BVD gestoppt wird und es mit unseren Jobs endlich wieder aufwärts geht!“ **Peter, AHS Hannover**

„Ich setze mich für bundesweite Standards im BVD ein, damit sich die Arbeitsbedingungen der BVD-Kollegen endlich wieder verbessern!“ **Hayri, Aviapartner Düsseldorf**

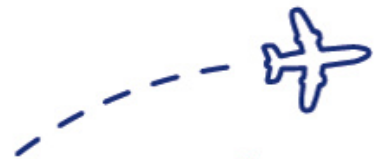
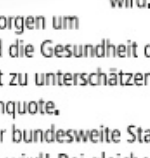
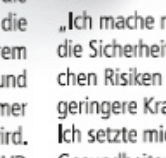
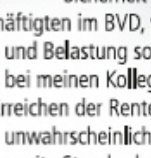
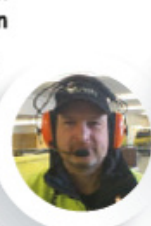
„Ich mache mir Sorgen um die Sicherheit und die Gesundheit der Beschäftigten im BVD, weil durch den zunehmenden Leistungsdruck und der zunehmenden Arbeitsverdichtung der Mensch auf der Strecke bleibt.

Ich setze mich für bundesweite Standards im BVD ein, damit das Lohndumping und die prekäre Arbeitsverhältnisse im BVD Einhalt geboten und das für gute Arbeit ein gerechter Lohn gezahlt wird.“ **Kurt, Flughafen Stuttgart**

„Ich mache mir Sorgen um die Sicherheit und die Gesundheit der Beschäftigten im BVD, weil die gesundheitlichen Risiken nicht zu unterschätzen sind! Ein sicherer Arbeitsplatz bedeutet auch eine geringere Krankenquote.

Ich setze mich für bundesweite Standards im BVD ein, damit Arbeit nicht zum Gesundheitsrisiko wird! Bei gleicher Arbeit sollte gleicher Lohn eine Selbstverständlichkeit sein.“ **Özgür, APS Frankfurt**

Eure
Vertreterinnen
und
Vertreter im
Tarifausschuss:



CHECK IN
verdi-airport.de

